





"Vier Jahreszeiten in Buenos Aires"

Fazıl Say

Klaviertrio "Space Jump"

Paul Hindemith

Klarinettenguartett

George Enescu "Impressions d'Enfance" Duisburger Philharmoniker / ensemble turquoise

Andreas Oberaigner Klarinette

Önder Baloğlu Violine

Cello

Elif Dimli Çağdaş Özkan Klavier

Montag, 16. März 15, 20:00 Uhr

Eintritt € 15,- / € 8,50 ermäßigt - Telefon; 02 03 / 283 62 100 - EMail: servicebuero@theater-duisburg.de







In diesem Programm erleben wir die Musik großer Komponisten aus verschiedensten Teilen der Welt, die ihrer Heimat in besonderer Weise verbunden sind. Sowohl die Melodien ihrer Volksmusik als auch die Einflüsse der Zeiten in denen sie entfernt von der Heimat gelebt haben, finden sich in ihren Kompositionen wieder, und immer auch großartiges Weltkünstlersein.

In Astor Piazzollas Jahreszeiten äußern sich mit der Leidenschaft des argentinischen Tango die Wut, Frustration und der Freiheitswille wegen und während der unstabilen Zeiten in seiner Heimat.

In **Paul Hindemiths** Klarinettenquartett ahnt man den Abschied von den friedlichen Zeiten vor dem zweiten Weltkrieg, den Abschied von der Heimat, die Verzweiflung über den Zwang ins Exil zu gehen.

George Enescu schwelgt in seiner zauberhaften Suite für Violine und Klavier aus dem Jahr 1940 in Erinnerungen an seine Kindheit in der rumänischen Heimat, der er nach dem zweiten Weltkrieg wegen des kommunistischen Regimes den Rücken kehrte.

Space Jump offenbart nicht nur **Fazil Says** Liebe zur eigenen Volksmusik, sondern seine Erkenntnis, dass die Welt die eine große Heimat der gesamten Menschheit ist. In seiner Komposition reflektiert Say die Faszination, die er als Zuschauer bei Felix Baumgartners Rekordsprung aus der Stratosphäre empfunden hat. Das unbeschreibliche Gefühl, die Erde als Ganze aus dem All zu sehen und im Fall zu ihr zurückzukehren.

Eine Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung Otto Pankok | Sinti-Portraits - Joakim Eskildsen | Die Romareisen vom 7. bis 29, März 2015 in der Liebfrauen Kulturkirche, 47051 Duisburg, König-Heinrich-Platz 3.





duisburger philharmoniker

Foto: Ulrike von Loeper